

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

# **PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN**

Reihe 4

**Preise und Preisindices  
für die Land- und Forstwirtschaft**

**Februar 1974**



Bestellnummer: 310400 – 740202

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im April 1974

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangaben gestattet.

Einzelpreis DM 3,--

Jahresbezugspreis DM 32,-- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

## Inhalt

	Seite
Einführung .....	4
Indices	
1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte .....	6
2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen....	8
3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte .....	8
4. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ..	10

## Preise

1. Erzeugerpreise .....	14
Durchschnittserlöse für frische Seefische auf den Auktionen ...	16
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft .....	18

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet. Falls das Saarland noch nicht einbezogen ist, wird dies besonders vermerkt.

## Abkürzungen und Zeichenerklärung

BML = Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Wj = Wirtschaftsjahr (Juli bis Juni)
D = Durchschnitt errechnet aus 12 Monatszahlen	FWj = Forstwirtschaftsjahr, das vom Oktober des vorherigen bis September des angegebenen Jahres läuft

p = vorläufige Zahl  
r = berichtigte Zahl  
- = nichts vorhanden  
. = kein Nachweis vorhanden  
... = Angaben fallen später an

Letzte Darstellung der Methode dieser Statistiken in "Wirtschaft und Statistik", und zwar zu den Indices der Tabelle(n)

1. und 4. in Heft 1965/5
2. in Heft 1966/2
3. in Heft 1966/5.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I veröffentlicht.

## Einführung

Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) ging nach vorläufigem Berechnungsergebnis von Januar bis Februar 1974 um 0,9 % auf einen Stand von 119,6 (Wj. 1961/62 bis 1962/63 = 100) zurück. Er lag damit um 1,9 % niedriger als vor Jahresfrist. Im Januar 1974 hatte der Index noch geringfügig (+ 0,2 %) über dem entsprechenden Vorjahresstand gelegen. Von Januar bis Februar 1974 haben sich insbesondere Eier (- 14,0 %), Speisekartoffeln (- 10,6 %) und Hopfen (- 9,7 %) stark verbilligt. Trotz des starken Rückgangs im Februar 1974 lagen die Eier mit + 38,9 % im Preis noch immer am höchsten von allen landwirtschaftlichen Produkten über dem vergleichbaren Vorjahresstand. Hopfen und Speisekartoffeln wiesen dagegen mit - 52,0 % bzw. - 19,2 % auch gegenüber dem vorjährigen Vergleichsniveau deutliche Preisrückgänge auf. Spürbar billiger als vor Jahresfrist war auch Obst (- 32,0 %).

Zurückgegangen ist binnen Monats- und Jahresfrist auch der Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen. Er lag im Februar 1974 mit einem Stand (ohne Mehrwertsteuer) von 107,2 (Wj. 1961/62 - 1962/63 = 100) um 3,1 % niedriger als im Vormonat und um 4,3 % niedriger als im entsprechenden Vorjahresmonat. Von Januar bis Februar 1974 kam es insbesondere bei Treibtulpen (- 7,4 %) und Treibnelken (- 6,7 %) zu stärkeren Preisminderungen.

Der Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) erhöhte sich nach vorläufigem Ergebnis von Dezember 1973 bis Januar 1974 um 3,4 % auf 115,6 (Wj. 1962 = 100) und überstieg damit das vorjährige Vergleichsniveau um 18,4 %. Abgesehen von der geringfügigen Verbilligung (- 0,4 %) beim Rotbuchenstammholz A zogen die Preise bei allen Rohholzsorten - zum Teil recht deutlich - an. Starke Preisaufschläge gab es vor allem beim Grubenholz aus Kiefer (+ 24,6 %) und aus Fichte/Tanne (+ 12,1 %) sowie beim Rotbuchenfaserholz (+ 15,0 %).

Auf der Kostenseite der Landwirtschaft erhöhte sich der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (ohne Mehrwertsteuer) im Februar 1974 um 1,7 % gegenüber dem Vormonat und um 8,9 % gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat. Sein Stand betrug damit 142,6 (Wj. 1962/63 = 100). Von Januar bis Februar 1974 verteuerte sich vor allem der Einkauf von Handelsdünger (+ 7,1 %) sowie von Brenn- und Treibstoffen (+ 7,2 %). Für Handelsdünger mußten im Februar 1974 um 11,3 % und für Brenn- und Treibstoffe sogar um 26,4 % höhere Einkaufspreise als vor Jahresfrist bezahlt werden. Stark verteuert haben sich gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres auch die Unterhaltung von Maschinen und Geräten (+ 13,9%), die Neuanschaffung größerer Maschinen (+ 9,1 %) sowie Futtermittel (+ 8,4 %).

#### Hinweis zu den absoluten Preisveröffentlichungen

Die Statistik der Erzeugerpreise und der Einkaufspreise für die Landwirtschaft ist wie die gesamte amtliche Preisstatistik in erster Linie auf den Nachweis von Preisveränderungen abgestellt. Deshalb sind ihre wichtigsten Ergebnisse Preisindizes und Preismaßnahmen und nicht etwa Durchschnittspreise in absoluter Höhe. Soweit dennoch in diesem Heft absolute Preise veröffentlicht werden, können sie daher im allgemeinen nur als grobe Anhaltspunkte angesehen werden. Wirklich zuverlässige Angaben über das absolute Preisniveau würden andere Erhebungsverfahren und vor allem eine viel größere Anzahl von Einzelpreisen (einzelner Berichtsstellen) voraussetzen.

## Indices

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte  
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100  
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer  
und ohne Aufwertungsausgleich

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt <sup>1)</sup> 1972/73	1973					1974		Veränderung Febr. 1974 gegenüber Febr. 1973 Jan. 1974 in Prozent	
			Febr.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.				
Landwirtschaftl. Produkte insgesamt	1 000	118,7	121,8	122,7	124,5	120,6p	119,6p	- 1,9	- 0,9		
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	118,4	122,4	121,9	123,8	119,9	118,6	- 3,1	- 1,1		
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. <sup>2)</sup>	929,57	119,3	121,6	125,0	126,7	122,4p	121,3p	- 0,2	- 0,9		
Pflanzliche Produkte	250,18	101,8	109,7	97,3	99,1	101,3	99,8	- 9,0	- 1,5		
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. <sup>2)</sup>	179,75	98,4	104,3	99,3	100,6	102,9	100,8	- 3,4	- 2,0		
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	86,6	90,1	86,6	88,4	91,5	93,7	+ 4,0	+ 2,4		
Roggen	17,83	86,9	90,0	89,1	91,4	94,5	96,8	+ 7,6	+ 2,4		
Weizen	49,31	85,1	90,1	86,1	87,7	91,0	93,0	+ 3,2	+ 2,2		
Futtergerste	0,13	85,5	90,7	88,2	91,1	95,1	97,6	+ 7,6	+ 2,6		
Braugerste	19,57	90,0	89,7	85,3	87,0	89,8	92,2	+ 2,8	+ 2,7		
Futterhafer	0,35	94,2	101,1	99,5	103,3	108,5	111,1	+ 9,9	+ 2,4		
Hülsenfrüchte	0,22	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	-	-		
Saatgut	10,91	107,0	96,7	104,6	105,0	105,2	105,2	+ 8,8	-		
Hackfrüchte	75,93	109,7	121,0	111,8	112,3	114,1	106,6	- 11,9	- 6,6		
Speisekartoffeln	40,74	124,2	145,4	127,3	128,2	131,5	117,5	- 19,2	- 10,6		
Zuckerrüben	33,81	92,2	.	93,3	93,3	.	.	-	-		
Ölpflanzen	2,47	102,7	105,1	106,5	106,7	107,6	107,8	+ 2,6	+ 0,2		
Heu und Stroh	3,03	118,5	123,6	123,9	135,7	138,1	140,3	+ 13,5	+ 1,6		
Heu	2,16	128,6	135,0	133,5	145,7	148,1	149,8	+ 11,0	+ 1,1		
Stroh	0,87	93,3	95,2	100,2	111,0	113,2	116,7	+ 22,6	+ 3,1		
Sonderkulturerzeugn. <sup>2)</sup>	70,43	110,4	123,6	92,4	95,4	97,1	97,2	- 21,4	+ 0,1		
Genußmittelpflanzen	9,83	81,2	82,0	57,8	58,2	57,9	55,3	- 32,6	- 4,5		
Tabak	2,21	136,1	136,1	...	...	...	...	-	-		
Hopfen	7,62	65,3	66,3	35,0	35,6	35,2	31,8	- 52,0	- 9,7		
Obst	25,97	124,3	158,5	104,1	105,6	107,5	107,8	- 32,0	+ 0,2		
Gemüse	18,40	107,1	109,0	100,9	110,3	114,3	115,5	+ 6,0	+ 1,0		
Weinmost	16,23	109,6	109,6	84,8	84,8	84,8	84,8	- 22,6	-		
Tierische Produkte	749,82	124,3	125,8	131,2	132,9	127,1p	126,2p	+ 0,3	- 0,7		
Schlachtvieh insgesamt	390,84	130,5	133,6	135,1	137,2	130,0	130,1	- 2,6	+ 0,1		
Groß-Schlachtvieh	381,49	131,7	134,8	136,1	138,2	130,9	130,9	- 2,9	-		
Ochsen	5,63	156,3	161,4	146,3	146,0	143,5	142,8	- 11,5	- 0,5		
Bullen	63,25	161,3	164,3	145,9	146,6	145,3	145,9	- 11,2	+ 0,4		
Kühe	45,93	153,4	156,2	134,6	136,0	136,4	142,6	- 8,7	+ 4,5		
Färsen	32,38	151,2	153,3	132,5	133,5	132,5	134,3	- 12,4	+ 1,4		
Kälber	22,90	144,1	142,6	139,8	138,9	136,2	134,1	- 6,0	- 1,5		
Schweine	209,49	113,0	116,8	133,4	136,7	124,1	122,6	+ 5,0	- 1,2		
Schafvieh	1,91	134,6	134,8	132,5	131,7	134,5	131,7	- 2,3	- 2,1		
Schlachtgeflügel	9,35	81,2	84,8	95,9	96,7	96,1	97,1	+ 14,5	+ 1,0		
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	147,8	153,3	138,7	141,5	145,7	149,0	- 2,8	+ 2,3		
Milch <sup>3)</sup>	266,46	119,4	119,9	125,2	126,3	122,7p	122,4p	+ 2,1	- 0,2		
Eier	46,89	79,0	68,2	126,6	127,2	110,1	94,7	+ 38,9	- 14,0		
Wolle	0,61	57,8	58,3	58,3	58,3	58,3	58,3	-	-		

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.  
2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittelpflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte  
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100  
b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer  
und Aufwertungsausgleich über die Mehrwertsteuer

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt <sup>1)</sup> 1972/73	Febr.	1973 Nov.	Dez.	1974 Jan.	1974 Febr.	Veränderung Febr. 1974 gegenüber Febr. 1973 Jan. 1974 in Prozent
<b>Landwirtschaft. Produkte insgesamt</b>	1 000	128,2	131,6	132,6	134,4	130,3p	129,9p	- 1,9 - 0,9
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	128,0	132,3	131,6	133,7	129,5	128,1	- 3,2 - 1,1
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	929,57	128,9	131,4	135,1	136,8	132,2p	131,0p	- 0,3 - 0,9
<b>Pflanzliche Produkte</b>	250,18	110,1	118,7	105,3	107,2	109,5	107,9	- 9,1 - 1,5
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	106,3	112,7	107,2	108,6	111,1	108,8	- 3,5 - 2,1
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	93,6	97,3	93,6	95,4	98,8	101,1	+ 3,9 + 2,3
Roggen	17,83	93,9	97,2	96,3	98,7	102,0	104,5	+ 7,5 + 2,5
Weizen	49,31	91,3	97,3	93,0	94,7	98,2	100,4	+ 3,2 + 2,2
Futtergerste	0,13	92,4	98,0	95,3	98,4	102,7	105,5	+ 7,7 + 2,7
Braugerste	19,57	97,2	96,9	92,1	93,9	97,0	99,5	+ 2,7 + 2,6
Futterhafer	0,35	101,8	109,1	107,4	111,6	117,2	120,0	+ 9,9 + 2,4
Hülsenfrüchte	0,22	107,3	107,3	107,3	107,3	107,3	107,3	- -
Saatgut	10,91	115,6	104,5	113,0	113,4	113,6	113,6	+ 8,7 -
Hackfrüchte	75,93	118,5	130,8	120,8	121,2	123,2	115,1	- 12,0 - 6,6
Speisekartoffeln	40,74	134,2	157,1	137,5	138,4	142,0	126,9	- 19,2 - 10,6
Zuckerrüben	33,81	99,6	.	100,7	100,7	.	.	- -
Ölpflanzen	2,47	110,8	113,5	115,0	115,2	116,2	116,4	+ 2,6 + 0,2
Heu und Stroh	3,03	128,0	133,5	133,8	146,6	149,1	151,4	+ 13,4 + 1,5
Heu	2,16	138,9	145,8	144,2	157,3	160,0	161,7	+ 10,9 + 1,1
Stroh	0,87	100,7	102,8	108,1	119,9	122,2	126,0	+ 22,6 + 3,1
Sonderkulturerzeugn. 2)	70,43	120,0	134,2	109,3	103,7	105,5	105,6	- 21,3 + 0,1
Genußmittelpflanzen	9,83	87,7	88,5	62,4	62,8	62,5	59,7	- 32,5 - 4,5
Tabak	2,21	146,9	146,9	.	.	.	.	- -
Hopfen	7,62	70,5	71,6	37,8	38,5	38,0	34,4	- 52,0 - 9,5
Obst	25,97	134,2	171,2	112,4	114,1	116,1	116,5	- 32,0 + 0,3
Gemüse	18,40	115,5	117,7	109,0	119,1	123,4	124,7	+ 5,9 + 1,1
Weinmost	16,23	121,7	121,7	94,2	94,2	94,2	94,2	- 22,6 -
<b>Fleischliche Produkte</b>	749,82	134,3	135,8	141,7	143,5	137,3p	136,3p	+ 0,4 - 0,7
<b>Schlachtvieh insgesamt</b>	390,84	141,0	144,3	145,9	148,2	140,5	140,5	- 2,6 -
Groß-Schlachtvieh	381,49	142,3	145,6	146,9	149,3	141,4	141,4	- 2,9 -
Ochsen	5,63	168,8	174,3	158,0	157,7	155,0	154,2	- 11,5 - 0,5
Bullen	63,25	174,2	177,4	157,6	158,4	156,9	157,6	- 11,2 + 0,4
Kühe	45,93	165,7	168,7	145,3	146,8	147,3	154,0	- 8,7 + 4,5
Färsen	32,38	163,3	165,6	143,0	144,1	143,1	145,1	- 12,4 + 1,4
Kälber	22,90	155,7	154,0	151,0	150,0	147,0	144,8	- 6,0 - 1,5
Schweine	209,49	122,1	126,1	144,0	147,6	134,1	132,4	+ 5,0 - 1,3
Schafvieh	1,91	145,4	145,5	143,1	142,2	145,3	142,2	- 2,3 - 2,1
Schlachtgeflügel	9,35	87,8	91,6	103,6	104,4	103,8	104,9	+ 14,5 + 1,1
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	159,6	165,6	149,8	152,8	157,3	160,9	- 2,8 + 2,3
<b>Milch 3)</b>	266,46	128,9	129,5	135,3	136,3	132,6p	132,2p	+ 2,1 - 0,3
<b>Eier</b>	46,89	85,3	73,7	136,6	137,3	118,8	102,2	+ 38,7 - 14,0
<b>Wolle</b>	0,61	62,3	62,9	62,9	62,9	62,9	62,9	- -

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63. - 2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittelpflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen  
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100  
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer  
und ohne Aufwertungsausgleich

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt 1) WJ. 1972/73	1973		1974		Veränderung Febr. 1974 gegenüber Febr. 1973 Jan. 1974 in Prozent	
			Febr.	Dez.	Jan.	Febr.	Febr. 1973	Jan. 1974
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	91,5	112,0	120,2	110,6	107,2	- 4,3	- 3,1
Schnittblumen	89,11	89,3	122,7	121,3	110,9	107,2	- 4,9	- 3,3
Treibrosen	15,16	105,1	174,2	154,3	155,2	158,7	- 8,9	+ 2,3
Freilandrosen	0,80	101,4	-	-	-	-	-	-
Treibtulpen	13,16	84,7	89,7	133,6	90,0	83,3	- 7,1	- 7,4
Treibnelken	45,38	83,0	97,5	111,2	101,7	94,9	- 2,7	- 6,7
Chrysanthemen	6,63	96,0	114,8	102,5	107,5	112,9	- 1,7	+ 5,0
Asparagus sprengeri	7,98	95,7	103,3	96,6	102,4	100,6	- 2,6	- 1,8
Topfpflanzen	10,89	109,6	106,6	110,9	108,4	107,3	+ 0,7	- 1,0
Hortensien	1,17	132,9	-	-	-	-	-	-
Cyclamen	3,34	114,6	109,7	122,6	117,8	115,9	+ 5,7	- 1,6
Azaleen	4,50	103,2	103,4	101,0	100,5	97,8	- 5,4	- 2,7
Ficus decora	1,88	101,3	99,9	102,0	99,3	103,4	+ 3,5	+ 4,1

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittswertzahlen der einzelnen Blumenarten mit den entsprechenden monatlichen Umsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte  
Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100  
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten <sup>1)</sup> (Privat- <sup>2)</sup> insges. <sup>3)</sup> Durchschnitt <sup>3)</sup> Forstwirtschaftsjahr 1973			Staatsforsten <sup>4)</sup>			Veränderung Jan. 1974 gegenüber Jan. 1973 Dez. 1973 in Prozent	
		Jan.	Nov.	Dez.	Jan.	Jan.	Dez.	Jan. 1973	Dez. 1973
Rohholz insgesamt	1 000	104,3	108,6	101,3	97,6	107,4	111,8	115,6	+ 18,4 + 3,4
Stammholz	802,29	105,9	110,1	102,9	98,1	109,8	115,2	118,5	+ 20,8 + 2,9
Eiche B	69,10	138,4	129,5	144,6	114,8	143,1	170,7	176,2	+ 53,5 + 3,2
Rotbuche A	4,32	102,1	97,8	105,1	104,1	109,2	122,2	121,7	+ 16,9 - 0,4
Rotbuche B	87,12	105,2	118,5	95,9	95,4	105,5	112,2	117,1	+ 22,7 + 4,4
Fichte/Tanne B	519,22	104,1	111,3	99,1	96,5	109,4	111,7	113,9	+ 18,0 + 2,0
Kiefer B	122,53	97,9	94,2	100,4	99,3	99,1	106,5	112,1	+ 12,9 + 5,3
Grubenholz	40,48	81,8	86,6	78,5	80,9	82,6	77,9	91,1	+ 12,6 + 16,9
Fichte/Tanne	22,05	82,4	88,9	77,8	76,1	84,6	83,3	93,4	+ 22,7 + 12,1
Kiefer	18,43	80,9	83,2	79,3	87,4	79,8	70,6	88,0	+ 0,7 + 24,6
Faserholz	88,23	95,3	102,0	90,6	92,2	91,5	94,3	99,0	+ 7,4 + 5,0
Rotbuche	24,47	139,7	167,4	120,5	125,3	119,0	124,0	142,6	+ 13,8 + 15,0
Fichte/Tanne	63,76	82,3	86,8	79,1	82,6	83,5	85,7	86,3	+ 4,5 + 0,7
Brennholz	69,00	111,3	114,5	109,1	107,5	113,2	112,3	116,7	+ 8,6 + 3,9
Laubbrennholz	55,88	108,4	109,3	107,8	107,9	113,9	114,5	117,5	+ 8,9 + 2,6
Nadelbrennholz	13,12	119,0	124,9	114,9	106,1	110,7	104,9	114,0	+ 7,4 + 8,7

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittswertzahlen der einzelnen Güte- bzw. Stärkeklassen mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen im Forstwirtschaftsjahr 1962. - 4) Ohne Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz.

Preismesszahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte  
Originalbasis 1962 = 100, umbasiert auf Forstwirtschaftsjahr 1962 = 100  
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWJ. 1973	1973				1974		Veränderung Jan. 1974 gegenüber Jan. 1973 Dez. 1973 in Prozent	
		Jan.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Jan.	Jan. 1973	Dez. 1973
Nadelholz	114,7	108,5	126,8	127,9	128,2	130,7	+ 20,5	+ 2,0	
Laubholz	113,4	105,5	125,1	126,2	127,7	133,8	+ 26,8	+ 4,8	



2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen  
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100

b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer  
und Aufwertungsausgleich über die Mehrwertsteuer

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt <sup>1)</sup> WJ. 1972/73	1973		1974		Veränderung Febr. 1974 gegenüber Febr. 1973 Jan. 1974 in Prozent	
			Febr.	Dez.	Jan.	Febr.	Febr. 1973	Jan. 1974
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	98,8	121,0	129,8	119,4	115,8	- 4,3	- 3,0
Schnittblumen	89,11	96,4	121,7	131,0	119,8	115,8	- 4,8	- 3,3
Treibrosen	15,16	113,5	188,1	166,6	167,6	171,4	- 8,9	+ 2,3
Freilandrosen	0,80	109,5	-	-	-	-	-	-
Treibtulpen	13,16	91,5	96,9	144,3	97,2	90,0	- 7,1	- 7,4
Treibnelken	45,38	89,6	105,3	120,1	109,8	102,5	- 2,7	- 6,6
Chrysanthemen	6,63	103,7	124,0	110,7	116,1	121,9	- 1,7	+ 5,0
Asparagus sprengeri	7,98	103,4	111,6	104,3	110,6	108,6	- 2,7	- 1,8
Topfpflanzen	10,89	118,4	115,1	119,8	117,1	115,9	+ 0,7	- 1,0
Hortensien	1,17	143,5	-	-	-	-	-	-
Cyclamen	3,34	123,8	118,5	132,4	127,2	125,2	+ 5,7	- 1,6
Azaleen	4,50	111,5	111,7	109,1	108,5	105,6	- 5,5	- 2,7
Ficus decora	1,88	109,4	107,9	110,2	107,2	111,7	+ 3,5	+ 4,2

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Blumenarten mit den entsprechenden monatlichen Umsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/1962 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte  
Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100

b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten <sup>1)</sup> (Privat- <sup>2)</sup> insges. <sup>4)</sup> Forsten			Staatsforsten <sup>4)</sup>			Veränderung Jan. 1974 gegenüber Jan. 1973 Dez. 1973 in Prozent	
		Durchschnitt <sup>3)</sup> Forstwirtschaftsjahr 1973	Jan.	Nov.	Dez.	Jan.	Jan. 1973	Dez. 1973	
Rohholz insgesamt	1 000	107,4	111,9	104,3	100,5	110,6	115,2	119,1	+ 18,5 + 3,4
Stammholz	802,29	109,1	113,4	106,0	101,0	113,1	118,7	122,1	+ 20,9 + 2,9
Eiche B	69,10	142,6	133,4	148,9	118,2	147,4	175,8	181,5	+ 53,6 + 3,2
Rotbuche A	4,32	105,2	100,7	108,3	107,2	112,5	125,9	123,4	+ 17,0 - 0,4
Rotbuche B	87,12	108,4	122,1	98,8	98,3	108,7	115,6	120,6	+ 22,7 + 4,3
Fichte/Tanne B	519,22	107,2	114,6	102,1	99,4	112,7	115,1	117,3	+ 18,0 + 1,9
Kiefer B	122,53	100,8	97,0	103,4	102,3	102,1	109,7	115,5	+ 12,9 + 5,3
Grubenholz	40,48	84,3	89,2	80,9	83,3	85,1	80,2	93,8	+ 12,6 + 17,0
Fichte/Tanne	22,05	84,9	91,6	80,1	78,4	87,1	85,8	96,2	+ 22,7 + 12,1
Kiefer	18,43	83,3	85,7	81,7	90,0	82,2	72,7	90,6	+ 0,7 + 24,6
Faserholz	88,23	98,2	105,1	93,3	95,0	94,2	97,1	102,0	+ 7,4 + 5,0
Rotbuche	24,47	143,9	172,3	124,1	129,1	122,6	127,7	146,9	+ 13,8 + 15,0
Fichte/Tanne	63,76	84,8	89,4	81,5	85,1	86,0	88,3	88,9	+ 4,5 + 0,7
Brennholz	69,00	114,6	117,9	112,4	110,7	116,6	115,7	120,2	+ 8,6 + 3,9
Laubbrennholz	55,88	111,7	112,6	111,0	111,1	117,3	117,9	121,0	+ 8,9 + 2,6
Nadelbrennholz	13,12	122,6	128,6	118,3	109,3	114,0	108,0	117,4	+ 7,4 + 8,7

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Güte- bzw. Stärkeklassen mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen im Forstwirtschaftsjahr 1962. - 4) Ohne Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz.

Preismeßzahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte

Originalbasis 1962 = 100, umbasiert auf Forstwirtschaftsjahr 1962 = 100

b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWJ. 1973	1973				1974		Veränderung Jan. 1974 gegenüber Jan. 1973 Dez. 1973 in Prozent	
		Jan.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Jan. 1973	Dez. 1973	
Nadelholz	127,3	120,4	140,7	142,0	142,3	145,1	+ 20,5	+ 2,0	
Laubholz	125,9	117,1	138,9	140,1	141,7	148,5	+ 26,8	+ 4,8	

# 4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL ( AUSGABENINDEX )

WIRTSCHAFTSJAHRE ( JULI BIS JUNI ) 1962/63 = 100

A ) OHNE UMSATZ- ( MEHRWERT- ) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1972/ 1973	1973	1974	VERÄNDERUNG FEB. 1974 GEGENÜBER FEB. JAN. 1973 1974 IN PROZENT
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1 000,00	127,3	131,0	140,2	+ 8,9 + 1,7
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT ( 1958/59 = 100 )	1 000,00	140,2	144,3	154,4	+ 8,8 + 1,7
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	123,6	129,0	137,1	+ 9,2 + 2,0
HANDELSDÜNGER	108,23	103,3	108,1	112,3	+ 11,3 + 7,1
EINNAHRSTOFFDÜNGER	88,96	105,6	108,7	113,3	+ 10,1 + 5,6
KALKAMMONSALPETER 26 VH N	38,34	97,2	97,9	99,6	+ 11,1 + 12,5
THOMASPHOSPHAT 15 VH P205	27,21	108,1	112,6	121,6	+ 12,0 + 11,9
KALIDUENGESALZ 50 VH K2O	21,71	113,4	119,2	123,2	+ 12,9 + 4,8
BRANNTKALK 85 VH CAO	1,70	157,2	155,8	165,3	+ 17,2 + 9,2
MEHRNAHRSTOFFDÜNGER	19,27	103,7	105,3	107,3	+ 12,0 + 16,8
NPK-DÜNGER 13 VH N, 13 VH P205, 21 VH K2O	12,89	99,9	100,7	102,3	+ 11,6 + 15,3
PK-DÜNGER 18 VH P205, 20 VH K2O	5,20	111,3	115,2	118,1	+ 13,7 + 19,6
NP-DÜNGER 20 VH N, 20 VH P205	1,18	111,3	112,0	113,7	+ 13,3 + 19,0
FUTTERMITTEL	280,25	115,2	122,2	133,6	+ 13,2 + 8,4
FUTTERGETREIDE	12,89	89,7	91,4	93,5	+ 95,4 + 4,4
FUTTERGERSTE	9,50	88,7	90,5	93,1	+ 95,0 + 5,0
FUTTERMAIS	3,39	92,5	94,1	94,8	+ 96,5 + 2,6
KLEIE ( WEIZEN- )	4,75	98,7	107,4	109,9	+ 111,5 + 3,8
OLKUCHEN ODER -SCHROT ( SOJASCHROT )	35,97	141,4	154,7	167,0	+ 155,4 + 0,5
TIERISCHE FUTTERMITTEL	38,00	164,4	171,5	198,3	+ 197,6 + 15,2
FISCHMEHL	8,82	162,1	184,9	250,2	+ 235,5 + 27,4
MAGERMILCH	29,18	165,1	167,4	182,6	+ 186,1 + 11,2
MISCHFUTTERMITTEL	175,07	102,7	109,2	118,8	+ 119,5 + 9,4
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	106,1	119,3	125,7	+ 124,9 + 4,7
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	99,7	104,4	112,1	+ 112,6 + 7,9
LEGEMEHL	75,32	103,2	107,8	120,5	+ 122,1 + 13,3
SONSTIGE FUTTERMITTEL	13,57	98,5	100,6	101,4	+ 101,3 + 0,7
BIERTREBER	10,18	100,3	101,5	102,6	+ 102,5 + 1,0
TAPIOKAMEHL	3,39	93,0	97,8	97,6	+ 97,5 - 0,3
SAATGUT	20,49	123,0	111,9	118,6	+ 118,6 + 6,0
GETREIDE ( ROGGEN )	7,01	99,0	98,8	102,7	+ 102,7 + 3,9
HACKFRÜCHTE	12,17	140,0	120,5	130,3	+ 130,3 + 8,1
KARTOFFELN , MITTELFÜCHE	6,53	144,9	120,7	133,1	+ 133,1 + 10,3
KARTOFFELN , MITTELSPEETE UND SPEETE	4,33	132,0	114,5	122,6	+ 122,6 + 7,1
ZUCKERRÜBENSAMEN	0,69	136,5	137,1	136,5	+ 136,5 - 0,4
FUTTERRÜBENSAMEN	0,62	147,5	142,1	147,5	+ 147,5 + 3,8
FUTTERPFLANZEN	1,31	94,1	102,4	94,7	+ 94,7 - 7,5
ROTKLEE	0,69	91,3	94,6	91,5	+ 91,5 - 3,3
WELSCHE WEIDELGRAS	0,62	97,2	111,1	98,2	+ 98,2 - 11,6
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	146,8	152,4	144,2	+ 147,0 - 3,5
RINDER ( MILCHKÜHE )	52,25	150,5	158,8	140,0	+ 141,0 - 11,2
SCHWEINE ( Ferkel )	23,89	138,6	138,5	152,1	+ 158,6 + 14,5
SONSTIGES VIEH ( ARBEITSPFERDE )	1,49	150,1	153,0	165,7	+ 169,3 + 10,7
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	93,9	93,6	94,2	+ 94,2 + 0,6
BEIZMITTEL ( SAATGUT- )	0,20	119,2	119,2	119,2	+ 119,2 -
FUNGIZIDE	2,99	95,8	95,3	97,3	+ 97,3 + 2,1
INSEKTIZIDE	3,87	99,6	99,6	99,6	+ 99,6 -
HERBIZIDE	2,04	79,8	79,3	79,3	+ 79,3 -
SONSTIGE MITTEL	0,81	88,3	88,3	88,3	+ 88,3 -
BRENN- UND TREIBSTOFFE ( EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. ST )	61,07	111,3	114,7	135,3	+ 145,0 + 26,4
KOHLE	4,41	148,0	152,1	170,1	+ 171,4 + 12,7
STEINKOHLE	1,70	139,9	142,8	157,3	+ 158,2 + 10,8
BRAUNKOHLENBRICKETS	2,71	153,0	158,0	178,1	+ 179,6 + 13,7
TREIBSTOFFE	21,17	93,9	97,1	144,2	+ 167,8 + 72,8
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	90,8	94,9	155,2	+ 182,9 + 92,7
BENZIN	6,78	100,6	101,7	120,8	+ 135,8 + 33,5
SCHMIERÖLE UND -FETTE	10,38	117,9	119,5	127,7	+ 128,8 + 7,8
ELEKTRISCHER STROM	25,11	119,3	123,8	124,8	+ 127,9 + 3,3

1) UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHILFE FÜR DIESELKRAFTSTOFF.

# 4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL ( AUSGABENINDEX )

WIRTSCHAFTSJAHRE ( JULI BIS JUNI ) 1962/63 = 100

B ) EINSCHL. UMSATZ- ( MEHRWERT- ) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1972/ 1973	1973	1974	VERAENDERUNG FEB. 1974 GEGENUEBER FEB. 1973 IN PROZENT	
		WJD	FEB.	JAN.	FEB.	JAN.
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1 000,00	138,7	142,6	152,7	155,4	+ 9,0 + 1,8
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT ( 1958/59 = 100 )	1 000,00	152,7	157,1	168,2	171,1	+ 8,9 + 1,7
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	133,8	138,5	148,3	151,4	+ 9,3 + 2,1
HANDELSDUENGER	108,23	116,9	120,0	124,6	133,6	+11,3 + 7,2
EINNAEHRSTOFFDUENGER	88,96	117,3	120,7	125,9	132,9	+10,1 + 5,6
KALKAMMONIUMSAPETER 26 VH N	38,34	107,9	108,7	110,6	122,2	+12,4 +10,5
THOMASPHOSPHAT 15 VH P2O5	27,21	120,0	125,0	135,0	139,9	+11,9 + 3,6
KALIDUENGESALZ 50 VH K2O	21,71	125,9	132,4	136,8	138,7	+ 4,0 + 1,4
BRANNKALK 85 VH CAO	1,70	174,5	173,0	183,5	188,9	+ 9,2 + 2,9
MEHRNAEHRSTOFFDUENGER	19,27	115,0	116,9	119,0	136,6	+16,9 +14,8
NPK-DUENGER 13 VH N, 13 VH P2O5, 21 VH K2O	12,89	110,8	111,8	113,5	128,9	+15,3 +13,6
PK-DUENGER 18 VH P2O5, 20 VH K2O	5,20	123,5	127,9	131,1	153,0	+19,6 +16,7
NP-DUENGER 20 VH N, 20 VH P2O5	1,18	123,6	124,3	126,3	148,0	+19,1 +17,2
FUTTERMITTEL	280,25	121,6	129,0	141,0	139,9	+ 8,4 - 0,8
FUTTERGETREIDE	12,89	94,7	96,4	98,7	100,6	+ 4,4 + 1,9
FUTTERGERSTE	9,50	93,6	95,4	98,2	100,2	+ 5,0 + 2,0
FUTTERMAIS	3,39	97,6	99,3	100,0	101,8	+ 2,5 + 1,8
KLEIE ( WEIZEN- )	4,75	104,1	113,3	115,9	117,6	+ 3,8 + 1,5
DELKUCHEN ODER -SCHROT ( SOJASCHROT )	35,97	149,2	163,2	174,2	163,9	+ 0,4 - 7,0
TIERISCHE FUTTERMITTEL	38,00	173,5	181,0	209,1	208,4	+15,1 - 0,3
FISCHMEHL	8,82	171,0	195,1	263,9	248,5	+27,4 - 5,8
MAGERMILCH	29,18	174,2	178,7	192,6	196,3	+11,1 + 1,9
MISCHFUTTERMITTEL	175,07	108,3	115,2	125,3	126,1	+ 9,5 + 0,6
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	112,0	125,8	132,7	131,8	+ 4,8 - 0,7
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	105,2	110,2	118,2	118,8	+ 7,8 + 0,5
LEGENEHL	75,32	108,9	113,7	127,1	128,9	+13,4 + 1,4
SONSTIGE FUTTERMITTEL	13,57	105,2	107,5	108,3	108,1	+ 0,6 - 0,2
BIERTREBER	10,18	105,8	107,1	108,3	108,1	+ 0,9 - 0,2
TAPIOKAMEHL	3,39	103,3	108,6	108,3	108,2	- 0,4 - 0,1
SAATGUT	20,49	129,8	118,1	125,1	125,1	+ 5,9 -
GETREIDE ( ROGGEN )	7,01	104,5	104,3	108,4	108,4	+ 3,9 -
HACKFRUECHTE	12,17	147,7	127,1	137,4	137,4	+ 8,1 -
KARTOFFELN , MITTELFRUHE	6,53	152,9	127,3	140,4	140,4	+10,3 -
KARTOFFELN , MITTELSPAETE UND SPAETE	4,33	139,3	120,8	129,3	129,3	+ 7,0 -
ZUCKERRUEBENSAMEN	0,69	144,0	144,7	144,0	144,0	- 0,5 -
FUTTERPFLANZEN	0,62	155,6	149,9	155,6	155,6	+ 3,8 -
ROTKLEE	1,31	99,3	108,0	99,9	99,9	- 7,5 +
WELSCHES WEIDELGRAS	0,69	96,3	99,8	96,5	96,5	- 3,3 -
	0,62	102,6	117,2	103,6	103,6	-11,6 -
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	154,9	160,8	152,2	155,1	- 3,5 + 1,9
RINDER ( MILCHKUEHE )	52,25	158,8	167,5	147,7	148,8	-11,2 + 0,7
SCHWEINE ( Ferkel )	23,89	146,2	146,1	161,8	167,4	+14,6 + 3,5
SONSTIGES VIEH ( ARBEITSPFERDE )	1,49	158,3	161,5	174,8	178,6	+10,6 + 2,2
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	104,2	103,9	104,6	104,6	+ 0,7 -
BEIZMITTEL ( SAATGUT- )	0,20	132,3	132,3	132,3	132,3	- -
FUNGIZIDE	2,99	106,4	105,8	108,0	108,0	+ 2,1 -
INSEKTIZIDE	3,87	110,6	110,6	110,6	110,6	- -
HERBIZIDE	2,04	88,6	88,6	88,0	88,0	- -
SONSTIGE MITTEL	0,81	98,1	98,1	98,1	98,1	- -
BRENN- UND TREIBSTOFFE ( EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. ST	61,07	123,6	127,3	150,2	161,0	+26,5 + 7,2
KOEHLE	4,41	164,2	168,9	188,8	190,2	+12,6 + 0,7
STEINKOEHLE	1,70	155,3	158,5	174,6	175,6	+10,8 + 0,6
BRUNKOEHLENBRIKETTS	2,71	169,8	175,4	197,7	199,3	+13,6 + 0,8
TREIBSTOFFE	21,17	104,2	107,8	160,1	186,3	+72,8 +16,4
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	100,7	105,4	172,3	203,0	+92,6 +17,8
BENZIN	6,78	111,6	112,8	134,1	150,7	+33,6 +12,4
SCHMIEROELE UND -FETTE	10,38	130,9	132,6	141,7	143,0	+ 7,8 + 0,9
ELEKTRISCHER STROM	25,11	132,5	137,4	138,5	142,0	+ 3,3 + 2,5

1) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHELFE FUER DIESELKRAFTSTOFF.

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL ( AUSGABENINDEX )

WIRTSCHAFTSJAHRE ( JULI BIS JUNI ) 1962/63 = 100

A ) OHNE UMSATZ- ( MEHRWERT- ) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGSGE- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1972/ 1973	1973	1974	VERÄNDERUNG FEB. 1974 GEGENÜBER FEB. JAN. FEB. 1973 IN PROZENT	
		WJD	FEB.	JAN.	FEB.	
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	126,8	128,0	136,3	138,0	+ 7,8 + 1,2
UNTERHALTUNG DER GEBÄUDE ( BAULEISTUNGEN AN LDM. GEBÄUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN )	35,28	155,7	155,8	163,9	163,9	+ 5,2 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERÄTEN ( EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN )	122,14	144,4	147,5	162,7	168,0	+13,9 + 3,3
REPARATUREN	61,07	163,3	167,4	183,9	188,5	+12,6 + 2,5
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	162,2	166,3	181,5	185,7	+11,7 + 2,3
AN MASCHINEN UND GERÄTEN FÜR						
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DÜNGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	182,0	186,9	205,5	210,7	+12,7 + 2,5
ERNTBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	160,6	164,9	179,3	184,0	+11,6 + 2,6
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FÖRDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHEN EINRICHTUNGEN	24,43	163,4	167,3	185,6	190,6	+13,9 + 2,7
ERGÄNZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERÄTEN	12,21	147,9	151,0	164,8	169,0	+11,9 + 2,5
WARTUNG	24,43	114,3	115,5	123,6	129,4	+12,0 + 4,7
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	125,5	127,8	147,5	154,7	+21,0 + 4,9
BINDEGARN	10,12	88,8	91,5	120,5	130,8	+43,0 + 8,5
HANDHÄCKE	3,49	142,0	143,9	154,6	157,6	+ 9,5 + 1,9
DÜNGEGABEL	3,49	178,3	180,8	199,1	205,6	+13,7 + 3,3
MAEHMESSERKLINGE	3,48	146,2	148,0	157,3	161,0	+ 8,8 + 2,4
DRAHTSTIFTE	0,70	145,3	147,1	169,7	175,4	+19,2 + 3,4
TREIBRIEMEN ( GUMMI- )	1,05	117,9	119,4	128,7	133,6	+11,9 + 3,8
STACHELDRAHT	0,70	138,7	139,5	159,8	168,2	+20,6 + 5,3
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	156,1	159,2	168,7	176,5	+10,9 + 4,6
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	139,8	140,9	150,9	151,9	+ 7,8 + 0,7
NEUBAUTEN ( GESAMTINDEX FÜR LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBÄUDE	69,89	156,6	157,0	165,2	165,2	+ 5,2 -
NEUANSCHAFFUNG GRÖßERER MASCHINEN	158,79	132,4	133,9	144,6	146,1	+ 9,1 + 1,0
ACKERSCHLEPPER ( OHNE EINACHSSCHLEPPER )	64,13	132,7	134,0	137,1	137,5	+ 2,6 + 0,3
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERÄTE	4,75	135,7	136,2	152,6	155,3	+14,0 + 1,8
LANDMASCHINEN UND GERÄTE	89,91	132,0	133,6	149,4	151,7	+13,5 + 1,5
FÜR BODENBEARBEITUNG	7,67	148,1	148,6	164,6	169,0	+13,7 + 2,7
SCHLEPPERANBAUPFLUG	4,68	155,0	155,9	169,6	172,9	+10,9 + 1,9
ACKEREGGE	2,99	137,4	137,3	156,9	162,9	+18,6 + 3,8
ZUM SAEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	156,1	158,7	176,9	185,8	+17,1 + 5,0
VIELFACHGERÄT FÜR KARTOFFELANBAU	4,28	156,5	159,2	181,2	194,6	+22,2 + 7,4
DRILLMASCHINE	2,10	155,2	157,7	168,2	167,8	+ 6,4 - 0,2
FÜR DÜNGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	127,6	129,0	142,9	145,7	+12,9 + 2,0
STALLDÜNGESTREUER	8,48	125,0	126,4	140,1	141,7	+12,1 + 1,1
HANDELSDÜNGER- KASTENSTREUER	1,70	141,7	145,4	162,1	170,5	+17,3 + 5,2
HANDELSDÜNGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	122,0	124,0	136,7	139,0	+12,1 + 1,7
PFLANZENSCHUTZGERÄT MIT ZAPFWELENANTRIEB	2,98	130,1	130,0	143,4	146,6	+12,8 + 2,2
FÜR ERNTEBERGUNG	36,03	130,2	132,3	151,2	151,5	+14,5 + 0,2
ANBAUMAEHWERK	2,10	144,0	148,3	175,9	174,7	+17,8 - 0,7
RECHWENDER	8,49	135,0	138,5	153,3	153,3	+10,7 -
FELDHÄCKSLER	2,10	123,7	124,6	138,1	140,2	+12,5 + 1,5
ZUCKERRÜBEN- SAMMELKOEPPRODER	1,70	139,7	138,3	150,7	153,8	+11,2 + 2,1
MAEHDRÄSCHER	13,16	128,2	130,1	155,0	155,0	+19,1 -
KARTOFFELVORRATSPRODER	3,39	136,7	137,8	148,3	149,4	+ 8,4 + 0,7
PICK- UP- PRESSE	5,09	117,0	118,6	135,0	135,0	+13,8 -
FÜR FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	148,8	150,4	162,5	164,1	+ 9,1 + 1,0
SCHROTMUEHLE	1,29	147,6	149,8	160,8	160,8	+ 7,3 -
FUTTERDAEMPFER	0,81	153,0	154,0	165,0	165,0	+ 7,1 -
GEBLÄSEHÄCKSLER	1,29	152,6	154,9	168,6	173,3	+11,9 + 2,8
SELBSTTÄTIGES TRAENKEBECKEN	0,41	131,6	130,7	143,4	143,4	+ 9,7 -
FÜR FÖRDERZWECKE ( EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN )	13,57	121,5	122,4	136,5	140,6	+14,9 + 3,0
FÖRDERGEBLÄSE	2,10	127,7	130,2	143,1	145,4	+11,7 + 1,6
GREIFERAUFZUG FÜR HEU UND GETREIDE	2,99	137,1	137,8	147,5	158,1	+14,7 + 7,2
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	125,0	126,9	137,1	136,8	+ 7,8 - 0,2
ACKERWAGEN	7,19	112,5	113,0	129,8	132,6	+17,3 + 2,2
FÜR MILCHWIRTSCHAFT ( MELKMASCHINE )	3,39	119,4	118,0	128,9	128,9	+ 9,2 -
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	125,7	129,4	135,1	135,1	+ 4,4 -

# 4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL ( AUSGABENINDEX )

WIRTSCHAFTSJAHRE ( JULI BIS JUNI ) 1962/63 = 100

B ) EINSCHL. UMSATZ- ( MEHRWERT- ) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1972/ 1973 WJD	1973 FEB.	1974 JAN. FEB.	VERAENDERUNG FEB. 1974 GEGENUEBER FEB. JAN. 1973 1974 IN PROZENT
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	138,2	139,5	148,6 150,4	+ 7,8 + 1,2
UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE ( BAULEISTUNGEN AN LDW. GEBAEUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN )	35,28	172,8	172,9	181,9 181,9p	+ 5,2 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERAETEN ( EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN )	122,14	160,3	163,7	180,5 186,5	+13,9 + 3,3
REPARATUREN	61,07	181,3	185,8	204,1 209,3	+12,6 + 2,5
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	180,1	184,6	201,4 206,2	+11,7 + 2,4
AN MASCHINEN UND GERAETEN FUER					
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	202,0	207,5	228,2 233,9	+12,7 + 2,5
ERNTBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	178,2	183,0	199,1 204,2	+11,6 + 2,6
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FOERDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	181,3	185,6	205,9 211,5	+14,0 + 2,7
ERGAEZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERAETEN	12,21	164,2	167,6	182,9 187,6	+11,9 + 2,6
WARTUNG	24,43	126,9	128,2	137,2 143,6	+12,0 + 4,7
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	139,3	141,9	163,8 171,8	+21,1 + 4,9
BINDEGARN	10,12	98,6	101,6	133,8 145,2	+42,9 + 8,5
HANDHACKE	3,49	157,6	159,7	171,6 175,0	+ 9,6 + 2,0
DUNGGABEL	3,49	198,0	200,7	221,0 228,2	+13,7 + 3,3
MAEHMESSERKLINGE	3,48	162,3	164,3	174,8 178,9	+ 8,9 + 2,3
DRAHTSTIFTE	0,70	161,4	163,3	188,4 194,8	+19,3 + 3,4
TREIBRIEMEN ( GUMMI- )	1,05	130,9	132,6	142,8 148,3	+11,8 + 3,9
STACHELDRAHT	0,70	154,0	154,8	177,4 186,8	+20,7 + 5,3
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	173,3	176,7	187,3 195,9	+10,9 + 4,6
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	155,2	156,4	167,5 168,6p	+ 7,8 + 0,7
NEUBAUTEN ( GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBAEUDE	69,89	173,8	174,2	183,4 183,4p	+ 5,3 -
NEUANSCHAFFUNG GROESSERER MASCHINEN	158,79	147,0	148,6	160,4 162,1	+ 9,1 + 1,1
ACKERSCHLEPPER ( OHNE EINACHSSCHLEPPER )	64,13	147,4	148,8	152,2 152,6	+ 2,6 + 0,3
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERAEDE	4,75	150,6	151,2	169,4 172,5	+14,1 + 1,8
LANDMASCHINEN UND GERAETE	89,91	146,5	148,3	165,9 168,4	+13,6 + 1,5
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	164,4	165,0	182,7 187,6	+13,7 + 2,7
SCHLEPPERANBAUPFLUG	4,68	172,0	173,1	188,2 191,9	+10,9 + 2,0
ACKEREGGE	2,99	192,4	192,4	174,1 180,8	+18,6 + 3,8
ZUM SAEEH, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	173,2	176,1	196,4 206,2	+17,1 + 5,0
VIELFACHGERAET FUER KARTOFFELANBAU	4,28	173,8	176,7	201,1 216,0	+22,2 + 7,4
DRILLMASCHINE	2,10	172,2	175,0	186,7 186,3	+ 6,5 - 0,2
FUER DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	141,6	143,2	158,6 161,7	+12,9 + 2,0
STALLDUENGSTREUER	8,48	138,7	140,3	155,5 157,3	+12,1 + 1,2
HANDELSDUENGER- KASTENSTREUER	1,70	157,2	161,4	179,9 189,3	+17,3 + 5,2
HANDELSDUENGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	135,4	137,6	151,7 154,4	+12,2 + 1,8
PFLANZENSCHUTZGERAET MIT ZAPFMELLENANTRIEB	2,98	144,5	144,3	159,1 162,7	+12,8 + 2,3
FUER ERNTBERGUNG	36,03	144,6	146,9	167,8 168,1	+14,4 + 0,2
ANBAUMAEHWERK	2,10	159,9	164,7	195,2 193,9	+17,7 - 0,7
RECHWENDER	8,49	149,8	153,7	170,2 170,2	+10,7 -
FELDHAECKSLER	2,10	137,3	138,4	153,2 155,6	+12,4 + 1,6
ZUCKERRUEBEN- SAMMELKOEPFRODER	1,70	155,0	153,5	167,2 170,7	+11,2 + 2,1
MAEHRESCHER	13,16	142,4	144,4	172,0 172,0	+19,1 -
KARTOFFELVORRATSDROER	3,39	151,7	153,0	164,6 165,8	+ 8,4 + 0,7
PICK- UP- PRESSE	5,09	129,9	131,6	149,9 149,9	+13,9 -
FUER FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	165,1	166,9	180,3 182,1	+ 9,1 + 1,0
SCHROTHUEHLE	1,29	163,9	166,3	178,5 178,5	+ 7,3 -
FUTTERDAEMPFER	0,81	169,8	170,9	183,1 183,1	+ 7,1 -
GEBLAESEHAECKSLER	1,29	169,4	171,9	187,1 192,3	+11,9 + 2,8
SELBSTTAETIGES TRAENKEBECKEN	0,41	146,1	145,1	159,1 159,1	+ 9,6 -
FUER FOERDERZWECKE ( EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN )	13,57	134,8	135,9	151,4 156,1	+14,9 + 3,1
FOERDERGEBLAESE	2,10	141,7	144,5	158,8 161,4	+11,7 + 1,6
GREIFERAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	152,2	153,0	163,7 175,5	+14,7 + 7,2
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	138,8	140,8	152,2 151,9	+ 7,9 - 0,2
ACKERWAGEN	7,19	124,9	125,4	144,0 147,2	+17,4 + 2,2
FUER MILCHWIRTSCHAFT ( MELKMASCHINE )	3,39	132,5	131,0	143,1 143,1	+ 9,2 -
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	139,5	143,6	150,0 150,0	+ 4,5 -

# Preise

## 1. Erzeugerpreise

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich  
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973		1974	
				D	Febr.	Jan.	Febr.
Getreide, Durchschnitts-(Stan- dard-) Qualität	frei Verlade- station	Hannover	1 000 kg	353,2 a)	350,0	375,0	380,0
		Köln	1 000 kg	353,3 a)	350,0	370,0	370,0
		Frankfurt	1 000 kg	360,2 a)	375,0	379,4	386,3
		Stuttgart	1 000 kg	345,0 a)	340,0	360,0	370,0
		München	1 000 kg	355,7	352,0	367,5	385,0
Roggen		Nürnberg	1 000 kg	351,8 a)	350,0	369,5	400,0
		Hannover	1 000 kg	385,2 a)	397,5	400,0	405,0
		Köln	1 000 kg	384,7 a)	400,0	395,0	402,5
		Frankfurt	1 000 kg	371,6 a)	378,8	387,5	395,0
		Stuttgart	1 000 kg	375,5 a)	380,0	370,0	380,0
Weizen		München	1 000 kg	381,5	380,0	372,5	393,6
		Nürnberg	1 000 kg	370,3 a)	372,5	390,0	400,0
		Hannover	1 000 kg	344,8	355,0	375,0	380,0
		Köln	1 000 kg	339,1	351,0	370,0	372,5
		Frankfurt	1 000 kg	324,5 a)	327,5	348,1	357,5
Futtergerste		Stuttgart	1 000 kg	329,1 a)	320,0	345,0	355,0
		München	1 000 kg	322,1	330,0	325,0	335,0
		Nürnberg	1 000 kg	309,8 a)	310,0	.	.
		Hannover	1 000 kg	349,8 a)	360,0	385,0	390,0
		Köln	1 000 kg	342,2 a)	351,3	375,0	372,5
Futterhafer		Frankfurt	1 000 kg	315,5 a)	315,0	360,0	365,0
		Stuttgart	1 000 kg	328,6 a)	320,0	350,0	360,0
		München	1 000 kg	352,4 a)	337,5	355,0	360,0
		Nürnberg	1 000 kg	336,0 a)	335,0	.	.
		Hannover	100 kg	18,70 a)	.	24,16	17,55
Hackfrüchte Speisekartoffeln, gelb- fleischige,	frei Verlage- station	Köln	100 kg	21,84 a)	21,63	17,13	14,00
		Frankfurt	100 kg	16,92 a)	.	.	.
		Karlsruhe	100 kg	19,74 a)b)	19,11	18,50	.
		München	100 kg	19,96 a)	20,00	18,44	17,38
		Nürnberg	100 kg	16,14 a)	16,82	16,88	15,88
Genußmittelpflanzen Hopfen, Hallertauer, prima mit Siegel, ab Boden des Erzeugers 1)	frei Siegel- stelle	Nürnberg	100 kg	16,31 a)	16,00	17,82	15,15
		Bayern	100 kg	597,24 a)	805,29	400,00	355,71
		Hamburg	100 kg	329,7	358,0	320,9	319,1
		Hannover	100 kg	343,2 a)	345,5	314,0	315,8
		Köln	100 kg	347,4 a)	373,3	333,7	334,5
Schlachtvieh, lebend Marktpreise	frei Markt- ort	Frankfurt	100 kg	.	.	.	.
		Mannheim	100 kg	.	.	.	.
		München	100 kg	346,7 a)	360,9	318,0	326,6
		Hamburg	100 kg	356,0	387,3	348,6	349,8
		Hannover	100 kg	362,7	395,4	347,8	343,8
Ochsen, Klasse A		Köln	100 kg	371,7	397,9	355,8	354,4
		Frankfurt	100 kg	370,3	403,0	356,7	357,0
		Mannheim	100 kg	375,7	412,1	358,1	367,1
		München	100 kg	362,6	396,6	350,4	352,4
		Hamburg	100 kg	262,1	281,3	243,3	257,6
Bullen, Klasse A		Hannover	100 kg	252,8	274,1	231,9	243,3
		Köln	100 kg	273,6	289,3	249,6	260,7
		Frankfurt	100 kg	266,5	279,2	246,8	253,8
		Mannheim	100 kg	270,5	278,2	246,9	259,5
		München	100 kg	285,9	295,2	261,3	267,9
Kühe, Klasse B		Hamburg	100 kg	313,5	338,7	288,1	293,6
		Hannover	100 kg	302,4	324,2	279,9	285,8
		Köln	100 kg	322,3	349,1	299,1	304,3
		Frankfurt	100 kg	322,0	341,1	295,7	300,1
		Mannheim	100 kg	318,7	336,0	294,4	307,1
Färsen, Klasse A		München	100 kg	338,3	366,3	311,4	308,8

1) Für nicht vertragsgebundenen Hopfen. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) In den Jahresdurchschnittspreisen sind die Preise für Frühkartoffeln im Monat Juli nicht berücksichtigt.

# 1. Erzeugerpreise

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich  
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973		1974	
				D	Febr.	Jan.	Febr.
noch: Schlachtvieh, lebend	frei	Hamburg	100 kg	450,9 a)	433,8	.	444,4
Marktpreise	Markttort	Hannover	100 kg	454,0 a)	.	.	433,1
		Köln	100 kg	.	.	.	.
Kälber, Klasse A		Frankfurt	100 kg	498,8 a)	519,1	472,4	507,7
		Mannheim	100 kg	518,1	526,2	502,7	497,3
		München	100 kg	511,0	510,0	490,1	478,9
Schweine, Klasse c		Hamburg	100 kg	303,5	290,0	295,0	298,8
		Hannover	100 kg	317,5	296,0	304,9	298,5
		Köln	100 kg	331,6 a)	313,2	339,9	329,6
		Frankfurt	100 kg	325,7	305,5	329,1	325,3
		Mannheim	100 kg	339,2	319,4	346,7	338,3
		München	100 kg	309,3	290,8	311,9	306,4
Lämmer und Hammel, Klasse A		Hamburg	100 kg	297,6 a)	308,8	289,2	305,0
		Köln	100 kg	.	.	.	.
		Frankfurt	100 kg	337,5 a)	342,5	362,1	359,4
Milch berechnet auf einen Fettgehalt von 3,7 %, einschließlich Förderungszuschlag	frei Molkerei	Bundesgebiet	100 kg	42,66	42,31	43,33p	43,21p <sup>b)</sup>
Eier unsortierte Erzeugerpreise	ab Hof	SchH.	100 St	13,54	9,21	16,23	13,25
		Ndss.	100 St	13,75	9,47	16,07	14,41
		NrhW.	100 St	14,20	9,94	16,50	14,59
		Stuttgart	100 St	13,50	9,00	16,00	13,00
		Bayern	100 St	14,44	10,55	17,24	14,51
Klasse 4 Großhandelseinkaufspreise	ab Kenn- zeichnungs- stelle	SchH.	100 St	15,85	12,93	17,64	14,99
		Hamburg	100 St	15,35	10,79	17,71	15,58
		Ndss.	100 St	15,55	10,92	17,83	16,67
		NrhW.	100 St	15,90	11,67	17,33	16,00
		Stuttgart	100 St	16,94	12,50	19,50	16,63
		Bayern	100 St	16,18	11,77	19,32	16,16
Häute und Felle grünesalzene, ohne Kopf Auktionspreise 1)	ab Lager Häutever- wertung						
Bullenhäute 25 - 29 1/2 kg							
schwarze		Ndss.	1 kg	2,29	3,47	2,14	.
schwarze		NrhW.	1 kg	2,43	3,35	1,99	2,10
rote		Hessen	1 kg	2,52	3,57	2,18	...
rote		BaWü.	1 kg	2,83	3,84	2,35	2,44
rote		Bayern	1 kg	2,79	3,83	2,17	2,40p
Bullenhäute 30 - 39 1/2 kg							
schwarze		Ndss.	1 kg	1,62 a)	.	1,82	.
schwarze		NrhW.	1 kg	2,11	3,31	1,74	1,81
rote		Hessen	1 kg	2,43	3,55	2,15	...
rote		BaWü.	1 kg	2,63	3,89	2,23	2,37
rote		Bayern	1 kg	2,55	3,69	2,15	2,35p
Kuhhäute 30 - 39 1/2 kg							
schwarze		Ndss.	1 kg	2,08 a)	2,99	1,93	1,88
schwarze		NrhW.	1 kg	2,16	3,12	1,78	1,90
rote		Hessen	1 kg	2,48	3,69	2,18	...
rote		BaWü.	1 kg	2,55	3,75	2,34	2,31
rote		Bayern	1 kg	2,59	3,76	2,28	2,39p
Kalbfelle 4 1/2 - 7 1/2 kg							
schwarze		Ndss.	1 kg	.	.	2,30	.
schwarze		NrhW.	1 kg	3,56 a)	4,97	2,89	3,63
rote		Hessen	1 kg	4,81 a)	.	5,14	...
rote		BaWü.	1 kg	6,16	7,06	5,61	5,82
rote		Bayern	1 kg	6,17	7,05	5,61	5,81

1) Dem angegebenen Monatsdurchschnitt liegen die auf der jeweils vorausgegangenen Auktion erzielten Preise zu-  
grunde. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) Endgültiger Milchpreis im Nov. DM 44,21  
Dez. DM 44,57

1. Erzeugerpreise  
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich  
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973		1974	
				D	Dez.	Jan.	Febr.
Obst und Gemüse Handelsklasse I							
Erzeugermarktpreise <sup>1)</sup>							
Obst	ab Erzeuger- markt						
Äpfel		Bundesgebiet	100 Kg	.	56,22	57,09	56,24
Birnen		Bundesgebiet	100 Kg	.	75,04	83,27	87,47
Gemüse							
	ab Erzeuger- markt						
Weißkohl		Bundesgebiet	100 Kg	.	25,51	30,55	28,98
Wirsingkohl		Bundesgebiet	100 Kg	.	41,49	60,99	67,92
Rotkohl		Bundesgebiet	100 Kg	.	25,81	29,36	27,77
Blumenkohl		Bundesgebiet	100 St	.	110,13	.	.
Möhren		Bundesgebiet	100 Kg	.	32,59	33,32	38,79
Spinat		Bundesgebiet	100 Kg	.	120,84	.	144,28
Sellerie		Bundesgebiet	100 Kg	.	67,87	55,19	50,24
Porree		Bundesgebiet	100 Kg	.	100,87	112,84	105,39
Zwiebeln		Bundesgebiet	100 Kg	.	64,64	64,05	58,97
Kopfsalat, Unterglas-		Bundesgebiet	100 St	.	34,40	39,59	43,02
Rosenkohl		Bundesgebiet	100 Kg	.	118,16	119,18	103,57
Rote Beete		Bundesgebiet	100 Kg	.	23,66	21,28	19,53

1) Bundesdurchschnittspreise einschl. Vermarktungsgebühren und Sortierungskosten.

Durchschnittserlöse für frische Seefische<sup>1)</sup> auf den Auktionen<sup>2)</sup>  
DM je kg ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Fischart	1972					1973							
	D	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.
Hering	0,57	0,71	0,75	0,77	0,71	0,65	0,63	0,59	0,53	0,46	0,54	0,61	0,73
Kabeljau	0,89	1,29	1,25	1,25	1,15	1,22	1,02	1,06	1,03	1,13	1,36	1,30	1,46
Seelachs	0,81	1,05	1,09	0,93	0,87	1,00	0,83	0,81	0,85	0,83	1,14	1,12	1,50
Rotbarsch	1,25	1,46	1,61	1,59	1,43	1,52	1,40	1,31	1,35	1,35	1,34	1,37	1,55

1) Für den menschlichen Verbrauch (ohne auf See gesalzene oder tiefgekühlte Fische). - 2) Vgl. Statistik der Bundesrepublik Deutschland: Seefischerei und Fischversorgung.



**1. Erzeugerpreise**  
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer  
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973				1974
				D	Jan.	Dez.	Jan.	
Rohholz aus Staatswald								
Laub-Stammholz B unentrindet 1)								
Buche, Klasse 3	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern	1 fm	68,99	68,53	75,09	78,35	
			1 fm	76,41	75,05	82,38	87,68	
Buche, Klasse 3 a	ungerückt	Nordrh.-Westf. Hessen	1 fm	63,58 <sup>b)</sup>	60,69	72,14	72,14	
			1 fm	60,28	58,32	58,95	70,49	
Buche, Klasse 3 b		Nordrh.-Westf. Hessen	1 fm	76,01 <sup>b)</sup>	76,45	86,00	86,00	
			1 fm	73,86	71,78	77,23	84,16	
Buche, Klasse 4	gerückt	Nordrh.-Westf. Hessen Baden-Wttbg. Bayern	1 fm	89,26 <sup>b)</sup>	89,77	100,00	100,00	
			1 fm	85,52	83,75	93,70	97,97	
			1 fm	86,70	86,45	96,54	97,55	
			1 fm	96,08	95,79	101,87	111,08	
Nadel-Stammholz B entrindet 1)								
Kiefer, Klasse 2 b	ungerückt	Hessen	1 fm	80,00	77,23	83,90	91,07	
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 fm	97,41	96,07	105,35	110,55	
		Baden-Wttbg.	1 fm	108,53	111,44	117,51	120,99	
		Bayern	1 fm					
Kiefer, Klasse 3 a	ungerückt	Hessen	1 fm	94,60	91,06	100,13	107,55	
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 fm	116,74	115,68	128,18	135,80	
		Baden-Wttbg.	1 fm	126,90	132,85	137,99	142,41	
		Bayern	1 fm					
Fichte/Tanne, Klasse 2 b	ungerückt	Nordrh.-Westf. Hessen	1 fm	97,15	97,03	98,00 <sup>a)</sup>	97,66	
			1 fm	101,52	97,96	107,09 <sup>a)</sup>	111,57	
Fichte/Tanne, Klasse 3 a		Nordrh.-Westf. Hessen	1 fm	109,45	109,01	110,24 <sup>a)</sup>	110,51	
			1 fm	114,33	110,24	121,19 <sup>a)</sup>	126,14	
Fichte/Tanne, Klasse 4	gerückt	Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern 2)	1 fm	103,44	97,45	115,79	115,59	
			1 fm	111,92	103,95	121,31	125,51	
			1 fm					
Fichte/Tanne, Klasse 5	ungerückt	Rhld.-Pfalz	1 fm	118,29	111,56	132,68	132,73	
	gerückt	Baden-Wttbg.	1 fm	128,64	120,05	140,29	145,10	
		Bayern 2)	1 fm					
Grubenlangholz, entrindet								
Fichte/Tanne unter 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 fm	51,90	48,11	52,90	.	
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 fm	55,41	51,06	58,91	71,00	
		Bayern 3)	1 fm	56,29	53,79	60,25	.	
über 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 fm	...	...	...	...	
		Rhld.-Pfalz	1 fm					
Kiefer unter 15 cm Durchmesser	gerückt	Hessen	1 fm	41,49 <sup>b)</sup>	38,00	41,40	46,68	
		Rhld.-Pfalz	1 fm	47,66	58,32	41,96	61,02	
		Bayern 3)	1 fm	46,90 <sup>b)</sup>	42,00	46,00	51,31	
	über 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 fm	...	...	...	...
			Rhld.-Pfalz	1 fm				
Fichtenfaserholz, entrindet								
Klasse A	ungerückt	Hessen	1 rm	46,89 <sup>b)</sup>	48,96	.	.	
			1 rm	42,81 <sup>b)</sup>	44,70	.	.	
			1 rm	36,70 <sup>b)</sup>	38,32	.	.	
Klasse B	gerückt	Baden-Wttbg.	1 rm	49,96	51,09	53,87	.	
			1 rm	45,61	46,64	49,18	.	
			1 rm	39,10	39,98	42,16	.	
Klasse C			1 rm	22,97 <sup>b)</sup>	21,84	.	.	
			1 rm	27,55	28,13	28,50	33,00	
			1 rm					

1) Langholz, ohne Rinde gemessen. - 2) Ohne Güteklassenausscheidung. - 3) Stärkeklasse 1 a/1 b. - Ab Januar 1974 FI/Te IN, Kiefer IN/IN/IK. - a) Mischpreis aus Windwurf und Normaleinschlag. - b) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten.

## 2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer  
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	15. Jan.	1973 15. Febr.	15. Dez.	1974 15. Jan.	15. Febr.
<b>Futtermittel<sup>1)</sup></b>							
<b>Futtergetreide</b>							
Futtergerste	Bundesgebiet	50 kg	19,72	19,97	19,95	20,54	20,90
hl-Gewicht: 60-66 kg	Schleswig-Holstein	50 kg	20,85	21,01	21,05	22,04	23,54
lose oder in Leinensäcken	Niedersachsen	50 kg	20,59	20,47	20,70	21,71	22,25
	Nordrhein-Westf.	50 kg	23,53	23,51	23,52	24,45	21,43
	Hessen	50 kg	19,10	19,00	18,90	19,40	19,60
	Rheinland-Pfalz	50 kg	18,28	18,38	17,94	18,15	18,30
	Baden-Württemberg	50 kg	20,01	20,60	20,76	21,04	21,27
	Bayern	50 kg	18,89	19,30	19,25	19,46	19,87
<b>Futtermais</b>							
lose oder in Leinensäcken	Bundesgebiet	50 kg	23,35	23,50	23,15	23,67	24,00
	Schleswig-Holstein	50 kg	22,47	22,40	22,71	23,57	24,51
	Niedersachsen	50 kg	23,43	23,59	24,21	24,85	25,17
	Nordrhein-Westf.	50 kg	24,05	24,12	23,51	24,42	24,81
	Hessen	50 kg	24,40	24,21	23,58	24,37	24,57
	Rheinland-Pfalz	50 kg	23,25	23,57	23,58	24,00	25,00
	Baden-Württemberg	50 kg	22,35	23,05	22,90	23,35	23,48
	Bayern	50 kg	22,81	22,98	21,69	22,17	22,11
<b>Kleie</b>							
Weizenkleie	Bundesgebiet	50 kg	17,00	17,66	17,34	18,00	18,34
Roheiwieß: 14-15 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	19,09	19,59	19,42	19,84	20,74
	Niedersachsen	50 kg	18,34	18,76	18,42	19,41	19,57
	Nordrhein-Westf.	50 kg	18,80	18,96	18,51	18,99	18,61
	Hessen	50 kg	16,46	16,76	16,60	18,23	18,23
	Rheinland-Pfalz	50 kg	17,29	18,03	16,72	17,82	17,72
	Baden-Württemberg	50 kg	15,80	16,05	16,70	17,16	17,51
	Bayern	50 kg	15,29	16,34	16,10	16,66	17,29
<b>Ölkuchen oder- schrot</b>							
Sojaschrot	Bundesgebiet	50 kg	32,95	35,65	37,01	38,57	35,93
Roheiwieß: 42-44 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	35,72	40,05	37,25	36,95	34,40
in Papier- oder Jutesäcken	Niedersachsen	50 kg	35,40	38,25	36,24	37,92	34,48
mit 60-65 kg Inhalt	Nordrhein-Westf.	50 kg	34,50	36,21	42,20	40,53	34,40
	Hessen	50 kg	27,30	28,20	34,40	37,90	35,10
	Rheinland-Pfalz	50 kg	32,97	36,54	39,83	38,10	36,60
	Baden-Württemberg	50 kg	32,34	33,65	33,65	33,65	33,65
	Bayern	50 kg	31,35	34,98	36,84	38,54	37,31
<b>Tierische Futtermittel</b>							
Fischmehl	Bundesgebiet	50 kg	64,46	67,43	85,24	91,00	86,15
Roheiwieß: 60-65 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	66,40	70,60	91,23	97,53	69,60
phosphors. Kalk: 15-20 vH	Niedersachsen	50 kg	58,91	62,18	85,01	87,88	76,59
Salz: 2-5 vH, Fett: 4-8 vH	Nordrhein-Westf.	50 kg	70,54	73,25	90,24	95,19	60,07
	Hessen	50 kg	73,81	73,81	94,93	99,32	86,42
	Rheinland-Pfalz	50 kg	74,14	73,05	85,97	83,57	81,10
	Baden-Württemberg	50 kg	62,89	66,36	75,90	90,72	97,10
	Bayern	50 kg	61,14	64,74	83,84	89,83	90,10
<b>Magermilch</b>							
in Milchkannen	Bundesgebiet	100 l	8,49	8,46	9,16	9,17	9,36
ab Molkerei oder frei Hof	Schleswig-Holstein	100 l	8,10	7,82	10,07	10,20	10,00
	Niedersachsen	100 l	8,80	8,80	9,55	9,45	9,50
	Nordrhein-Westf.	100 l	8,99	9,06	10,00	10,08	10,35
	Hessen	100 l	8,50	8,50	8,45	8,75	8,80
	Rheinland-Pfalz	100 l	-	-	-	-	-
	Baden-Württemberg	100 l	7,87	7,90	8,85	8,85	9,07
	Bayern	100 l	8,42	8,42	8,80	8,80	9,22
<b>Mischfuttermittel</b>							
Milchleistungsfutter	Bundesgebiet	50 kg	25,03	26,60	28,02	28,66	27,87
Roheiwieß: 20-25 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	24,99	26,11	26,49	26,99	25,60
Stärkeeinheiten je kg: 600-630	Niedersachsen	50 kg	25,35	27,17	26,45	27,83	27,38
	Nordrhein-Westf.	50 kg	25,45	26,32	26,43	28,39	27,96
	Hessen	50 kg	25,90	26,60	26,28	27,59	27,18
	Rheinland-Pfalz	50 kg	25,90	27,28	26,70	28,20	28,00
	Baden-Württemberg	50 kg	24,03	25,78	27,01	28,79	28,92
	Bayern	50 kg	24,60	26,60	27,43	28,04	28,39
<b>Schweinemastfutter</b>							
für Mittel- oder Endmast	Bundesgebiet	50 kg	25,64	26,29	27,58	28,22	28,35
Roheiwieß: 10-14 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	24,49	25,17	25,97	26,22	27,01
Gesamtnährstoff je kg: 680-720 g	Niedersachsen	50 kg	25,09	25,76	26,67	27,59	27,63
	Nordrhein-Westf.	50 kg	25,63	25,90	26,59	27,02	26,65
	Hessen	50 kg	26,66	27,24	29,15	30,25	29,93
	Rheinland-Pfalz	50 kg	26,71	27,56	28,18	28,18	27,78
	Baden-Württemberg	50 kg	26,01	26,67	28,93	30,42	30,11
	Bayern	50 kg	25,64	26,42	27,94	28,22	28,93
<b>Legemehl</b>							
Roheiwieß: ca. 20 vH	Bundesgebiet	50 kg	27,13	28,05	30,50	31,33	31,31
Getreideschrot: mind. 35 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	26,50	27,50	27,57	27,62	28,35
	Niedersachsen	50 kg	27,34	27,99	30,87	31,64	31,66
	Nordrhein-Westf.	50 kg	26,86	28,00	29,44	30,25	30,31
	Hessen	50 kg	27,30	27,30	30,50	31,30	31,12
	Rheinland-Pfalz	50 kg	26,60	27,70	30,48	31,76	31,86
	Baden-Württemberg	50 kg	27,20	27,70	31,07	32,32	32,94
	Bayern	50 kg	27,30	28,58	31,22	32,04	33,12

Fußnote siehe S. 18

## 2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer  
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973 10. Jan.	1973 15. Febr.	1973 15. Dez.	1974 15. Jan.	1974 15. Febr.
noch: Futtermittel							
Sonstige Futtermittel							
Biertreber, naß	Bundesgebiet	50 kg	2,25	2,27	2,29	2,29	2,29
	Schleswig-Holstein	50 kg	2,61	2,56	2,59	2,59	2,59
	Niedersachsen	50 kg	2,23	2,24	2,31	2,31	2,32
	Nordrhein-Westf.	50 kg	2,47	2,50	2,52	2,52	2,51
	Hessen	50 kg	2,43	2,43	2,43	2,46	2,46
	Rheinland-Pfalz	50 kg	2,41	2,41	2,45	2,45	2,36
	Baden-Württemberg	50 kg	1,99	2,11	2,12	2,12	2,13
	Bayern	50 kg	2,11	2,11	2,11	2,11	2,11
Tapiokamehl	Bundesgebiet	50 kg	20,72	20,66	20,27	20,64	20,61
Stärke: mind. 65 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	20,23	18,74	18,13	18,20	18,63
	Niedersachsen	50 kg	20,60	19,93	18,62	19,26	19,07
	Nordrhein-Westf.	50 kg	20,16	19,35	18,28	19,06	18,80
	Hessen	50 kg	20,76	21,26	21,03	21,03	21,03
	Rheinland-Pfalz	50 kg	20,39	20,22	21,67	20,51	20,51
	Baden-Württemberg	50 kg	20,88	22,10	.	.	.
	Bayern	50 kg	21,19	21,55	21,31	22,23	22,15
Nutz- und Zuchtvieh <sup>2)</sup>	Markttort:						
Kühe, hochtragende oder	Lingen	1 Stück	1994,00	2012,00	1700,00	1785,00	1719,00
frischmelkende (tbc-frei)	Oldenburg	1 Stück	2069,00	2111,00	1832,00	1845,00	1851,00
	Verden/Aller	1 Stück	.	.	1895,00	.	1973,00
	Osnabrück	1 Stück	1995,00	1957,00	2000,00	1950,00	2063,00
	Hamm	1 Stück	.	.	1775,00	1675,00	1713,00
	Schwäbisch Hall	1 Stück	2493,00	2821,00	2236,00	2261,00	2264,00
	Niederbayern b)	1 Stück	2173,00	2226,00	2064,00	2114,00	2184,00
Ferkel, 6-8 Wochen	Kalkar	1 Stück	71,33	74,75	70,60	76,85	83,22
	Düsseldorff	1 Stück	79,00	80,50	83,50	91,00	93,25
	Cloppenburg	1 Stück	61,20	66,00	69,20	73,75	79,50
	Kaunitz	1 Stück	.	.	.	76,00	80,00
	Hamm	1 Stück	61,90	80,50	75,00	83,50	85,00
	Schwäbisch Hall	1 Stück	76,23	80,21	82,60	90,75	97,12
	Nördlingen	1 Stück	74,45	80,06	80,95	84,63	89,94
Arbeitspferde	Wunsdorf	1 Stück	.	.	1900,00	2000,00	2000,00
Klasse I	Düsseldorff	1 Stück	1525,00	1525,00	1663,00	1675,00	1700,00
Klasse II	Hamm	1 Stück	1700,00	1763,00	1875,00	1375,00	1950,00
Klasse II	München	1 Stück	1450,00	1450,00	1600,00	1600,00	1650,00
Klasse I							
Brenn- und Treibstoffe einschl.							
Schmierstoffe und elektr. Strom							
Treibstoffe							
Dieselkraftstoff <sup>3)</sup>	Bundesgebiet	100 l	18,42	19,18	33,02r	31,25r	36,86
Cetanzahl 48-54	Schleswig-Holstein	100 l	16,16	18,00	26,40r	26,55r	34,95
	Niedersachsen	100 l	18,68	19,38	31,69r	30,64r	38,19
	Nordrhein-Westf.	100 l	17,33	18,30	32,28r	30,15r	34,53
	Hessen	100 l	17,49	18,65	31,29r	32,14r	33,13
	Rheinland-Pfalz	100 l	18,25	18,50	36,20r	33,44r	37,05
	Baden-Württemberg	100 l	20,68	21,05	30,75r	31,58r	37,48
	Bayern	100 l	18,47	19,14	36,82r	32,51r	38,09
Benzin, Marken- <sup>4)</sup>	Bundesgebiet	100 l	56,97	57,56	68,45	68,41	76,94
Oktanzahl ca. 91	Schleswig-Holstein	100 l	55,04	56,58	68,02	67,93	76,40
	Niedersachsen	100 l	54,95	55,86	67,03	67,39	76,67
	Nordrhein-Westf.	100 l	57,12	57,39	68,29	68,02	75,14
	Hessen	100 l	57,12	57,39	68,65	70,00	77,39
	Rheinland-Pfalz	100 l	57,30	57,66	68,47	68,29	77,30
	Baden-Württemberg	100 l	58,29	58,65	69,01	68,47	77,03
	Bayern	100 l	58,11	58,65	69,37	69,10	77,93
Elektr. Strom							
(Licht- u. Kraft-) <sup>5)</sup>	Bundesgebiet	100 kWh	18,73	19,98r	20,12	20,12	20,67
	Schleswig-Holstein	100 kWh	16,57	17,85	17,85	17,85	17,85
	Niedersachsen	100 kWh	16,26	17,49	17,49	17,49	17,50
	Nordrhein-Westf.	100 kWh	17,90r	17,90r	17,90	17,90	18,06
	Hessen	100 kWh	18,30	18,41	19,20	19,20	19,37
	Rheinland-Pfalz	100 kWh	18,15	19,07	20,28	20,28	21,23
	Baden-Württemberg	100 kWh	19,78	21,03	21,03	21,03	21,99
	Bayern	100 kWh	21,28	23,50	23,50	23,50	24,59
Schmieröle und -fette							
Schleppermotorenöl,	Bundesgebiet	1 l	5,49	5,51	5,84	5,89	6,04
HD-Qualität							
Mehrzweckfett,							
Tropfpunkt 180/190° C	Bundesgebiet	1 kg	3,66	3,69	4,05	4,06	4,05

Fußnoten siehe S.18

## 2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer

DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973		1974		
			15. Jan.	15. Feb.	15. Dez.	15. Jan.	15. Feb.
Unterhaltung von Maschinen und Geräten 6)							
Techn. Hilfsmaterialien							
Handhacke (Zieh-) ohne Stiel	Bundesgebiet	1 Stück	6,16	6,24	6,51	6,70	6,82
	Schleswig-Holstein	1 Stück	5,75	5,86	6,01	6,50	6,57
	Niedersachsen	1 Stück	5,76	5,90	6,16	6,27	6,45
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	5,56	5,64	5,75	5,80	5,91
	Hessen	1 Stück	7,42	7,45	7,63	7,75	7,72
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	7,04	7,06	7,44	7,55	7,62
	Baden-Württemberg	1 Stück	7,24	7,34	7,81	8,19	8,40
	Bayern	1 Stück	5,37	5,85	6,13	6,30	6,41
Dunggabel ohne Stiel, 4 zinkig	Bundesgebiet	1 Stück	8,77	8,89	9,54	9,78	10,10
	Schleswig-Holstein	1 Stück	9,18	9,30	10,00	10,29	10,49
	Niedersachsen	1 Stück	8,76	8,97	9,57	9,83	10,31
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	8,47	8,53	8,80	8,84	9,02
	Hessen	1 Stück	9,57	9,67	10,49	10,82	11,28
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	8,73	8,73	9,54	9,74	10,12
	Baden-Württemberg	1 Stück	8,91	9,04	9,91	10,15	10,57
	Bayern	1 Stück	8,57	8,66	9,36	9,66	9,85
Mähmesserklinge Normalausführung	Bundesgebiet	1 Stück	0,74	0,75	0,79	0,80	0,82
	Schleswig-Holstein	1 Stück	0,72	0,75	0,77	0,77	0,78
	Niedersachsen	1 Stück	0,92	0,95	1,00	1,00	1,09
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	0,86	0,87	0,97	0,99	0,99
	Hessen	1 Stück	0,71	0,72	0,75	0,75	0,77
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	0,84	0,84	0,86	0,89	0,89
	Baden-Württemberg	1 Stück	0,61	0,62	0,65	0,65	0,66
	Bayern	1 Stück	0,60	0,60	0,62	0,63	0,64
Drahtstifte, 25/60	Bundesgebiet	1 kg	1,68	1,70	1,92	1,96	2,02
	Schleswig-Holstein	1 kg	2,00	2,04	2,30	2,35	2,40
	Niedersachsen	1 kg	1,71	1,74	1,97	2,02	2,14
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,70	1,73	1,93	1,97	2,01
	Hessen	1 kg	1,76	1,78	1,98	2,04	2,07
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,73	1,74	2,08	2,12	2,19
	Baden-Württemberg	1 kg	1,67	1,67	1,86	1,91	1,98
	Bayern	1 kg	1,53	1,54	1,74	1,78	1,82
Treibriemen Gummi, 100 mm breit	Bundesgebiet	1 m	11,81	11,93	12,43	12,86	13,31
	Schleswig-Holstein	1 m	11,23	11,23	11,31	12,18	12,79
	Niedersachsen	1 m	10,54	10,80	11,39	11,46	12,49
	Nordrhein-Westf.	1 m	12,47	12,59	12,95	13,17	13,31
	Hessen	1 m	12,96	13,02	13,48	14,14	14,14
	Rheinland-Pfalz	1 m	12,84	12,84	13,76	14,16	14,80
	Baden-Württemberg	1 m	11,43	11,67	12,05	12,05	12,58
	Bayern	1 m	12,23	12,26	12,82	13,69	13,87
Stacheldraht, verzinkt	Bundesgebiet	1 kg	1,47	1,48	1,64	1,70	1,79
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,09	1,09	1,24	1,30	1,43
	Niedersachsen	1 kg	1,26	1,30	1,41	1,46	1,57
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,36	1,36	1,46	1,53	1,54
	Hessen	1 kg	1,89	1,91	2,17	2,26	2,37
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,66	1,67	1,87	1,99	2,08
	Baden-Württemberg	1 kg	1,65	1,66	1,83	1,94	2,05
	Bayern	1 kg	1,55	1,54	1,70	1,75	1,82
Schlepperbatterie 12 Volt	Bundesgebiet	1 Stück	186,10	190,49	198,42	201,65	210,73
	Schleswig-Holstein	1 Stück	222,99	231,88	242,20	242,20	252,55
	Niedersachsen	1 Stück	190,61	197,41	205,83	205,83	220,83
	Nordrh.-Westfalen	1 Stück	182,18	188,04	198,60	203,52	206,52
	Hessen	1 Stück	174,94	178,13	181,71	182,02	197,88
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	187,47	190,11	198,75	200,90	205,63
	Baden-Württemberg	1 Stück	171,22	174,28	180,88	180,88	193,25
	Bayern	1 Stück	185,34	187,47	194,69	202,94	208,03
Handelsdünger 7)							
Einnährstoffdünger							
Kalkammonsalpeter, 26% N	Bundesgebiet	100 kg N	100,12	101,85	102,27	103,58	114,54
Thomasphosphat, 15% P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	Bundesgebiet	100 kg P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	71,80	72,87	75,33	78,53	81,40
Kalidüngesalz, 50% K <sub>2</sub> O	Bundesgebiet	100 kg K <sub>2</sub> O	37,34	37,90	37,84	39,14	39,70
Brantkalk, 85% CaO	Bundesgebiet	100 kg CaO	10,60	10,75	11,19	11,40	11,74
Mehrnährstoffdünger							
NPK-Dünger, 13% N, 13% P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , 21% K <sub>2</sub> O	Bundesgebiet	100 kg Ware	32,00	32,47	32,54	32,98	37,45
PK-Dünger, 18% P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , 20% K <sub>2</sub> O	Bundesgebiet	100 kg Ware	25,15	25,64	25,63	26,29	30,67
NP-Dünger, 20% N, 20% P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	Bundesgebiet	100 kg Ware	33,13	33,53	33,58	34,06	39,90

1) Lieferbedingungen: Gute handelsübliche Beschaffenheit, bei Abnahme von 50-500 kg Ware ab Lager von Handel und Genossenschaften und, soweit nicht anders vermerkt, in 50-kg-Papiersack. Angaben beziehen sich auf die Bundesdurchschnittsergebnisse. - 2) Monatsdurchschnittspreise. Bei Kühen gewogene Durchschnitte aus den Preisen sämtl. verkauften Tiere, bei Ferkeln und Pferden einfaches Mittel aus den Preisen der jeweiligen Markttage. - 3) Bei Lieferungen von 500-999 l frei Haus, unter Berücksichtigung aller der Landwirtschaft gewährten Rabatte. Die Betriebsbeihilfe für den beihilfefähigen Verbrauch der Landwirtschaft (ab Juli 1973 DM 41,15 je 100 l) ist berücksichtigt. - 4) Preise ab Tankstelle. - 5) Aus Grundgebühr und Arbeitspreis unter Zugrundelegung des Jahresverbrauchs von 1962/63 (Juli/Juni) berechnet. - 6) Einschl. techn. Hilfsmaterialien. 7) Den Preisberechnungen liegen die bei Landhandel und Genossenschaften gezahlten Preise bei Abnahme von 1 000 - 20 000 kg ab Lager oder Waggon einschl. Sack zugrunde. - a) Änderung der Berichtsgrundlage. - b) Einzugsgebiet.